



Eröffnung Bocciodromo Medienmitteilung

E-Mail

Print- und AV-Medien KOMM
Stadt Luzern

Luzern, 30. Oktober 2009

Am Freitag, 30. Oktober 2009, eröffnen die Luzerner Boccianerinnen und Boccianer das Bocciodromo auf Allmend Süd. Drei Clubs werden künftig unter einem Dach ihrem Sport nachgehen.

Von der Entwicklung auf der Allmend Luzern sind verschiedenste Sportlerinnen und Sportler betroffen, auch die drei Boccioclubs auf der Allmend. Die Boccia-Bahnen des FC Luzern und der Verkehrsbetriebe Luzern mussten dem Bau der Sportarena Luzern weichen. Wegen der neuen Messehalle, die am 16. September 2009 eröffnet wurde, mussten auch die Boccianer des Luzerner Sportclubs eine neue Heimat suchen. Ab November 2009 werden sie unter einem gemeinsamen Dach ihrem Sport nachgehen. Das Bocciodromo bei den Fliegerschuppen auf Allmend Süd ist fertig gestellt. Am Freitagabend, 30. Oktober 2009, wird es eröffnet.

Moderne Infrastruktur

Vorausgegangen waren intensive Verhandlungen zwischen der Stadt Luzern und den drei Boccioclubs. Für die Clubs war es nicht einfach, ihre eigenen Bahnen aufzugeben. Es wurde ein Identitätsverlust befürchtet. Zudem standen den drei Clubs bisher insgesamt sechs Bahnen – je zwei pro Club – zur Verfügung. Mittlerweile sehen die Boccianer das Bocciodromo aber als Chance. Sie können ihren Sport weiterhin auf der Allmend ausüben und dank der modernen Infrastruktur populärer machen.

Das Bocciodromo ist ein Holzbau. Es hat vier Kunststoff-Bahnen, die den Normen des Schweizerischen Bocciverbandes entsprechen und die Durchführung von nationalen und internationalen Turnieren ermöglichen. Dazu kommt ein Restaurant mit einem Säli und einer Küche, Garderoben, WC-Anlagen und Nebenräumen. Das Bocciodromo ist in ähnlicher Form

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
CH-6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.stadtluzern.ch

gebaut worden wie die Materialschuppen, die bisher hier standen. Es ist das erste Sport- und Freizeitgebäude der Stadt Luzern, das im Minergie-Standard gebaut wurde. Auf dem Dach wurde zudem durch ewl Energie Wasser Luzern eine Solarenergieanlage montiert.

Verein Bocciodromo Allmend Luzern

Die Stadt Luzern bezahlt den Rohbau und hat 3,1 Millionen Franken investiert. Die drei Clubs mussten die Kosten von rund 400'000 Franken für den Ausbau übernehmen. Dieses Geld wurde vor allem für den Gastrobereich und für die speziellen Bahnbeläge verwendet. Eigentümerin des Bocciodromo ist die Stadt Luzern. Die Boccianer und Boccianerinnen bezahlen keine Miete, haben sich aber verpflichtet, während der nächsten 15 Jahre für den Betrieb und den Unterhalt des Gebäudes aufzukommen. Sie haben dazu am 3. März 2009 eine eigene Trägerschaft gegründet, den Verein Bocciodromo Allmend Luzern.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Immobilien

Mathis Meyer, Gesamtprojektleiter Allmend

Telefon: 041 208 86 45

E-Mail: mathis.meyer@stadtluzern.ch